

NEWSLETTER

RadPendlerRouten im Rechtsrheinischen



FORTSCHRITT UND EINBLICKE

- Neuigkeiten
- Stand der Dinge
- Nächste Schritte

HERZLICH WILLKOMMEN!

Mit den vier RadPendlerRouten im Rechtsrheinischen soll ein leistungsfähiges Netz an hochwertiger Radpendler-Infrastruktur zwischen der Rheinschiene und dem westlichen Teil des Bergischen Rheinlands geschaffen werden.

Mit diesem Newsletter möchten wir Ihnen 3-mal im Jahr Einblick in den Stand der Planungen und Fortschritte geben. Die Angaben zu den Streckenprofilen entstammen der Machbarkeitsstudie und zeigen den aktuellen Planungsstand.



RPR 1: LEVERKUSEN - KÖLN

Die Entwurfsplanungen sind gestartet

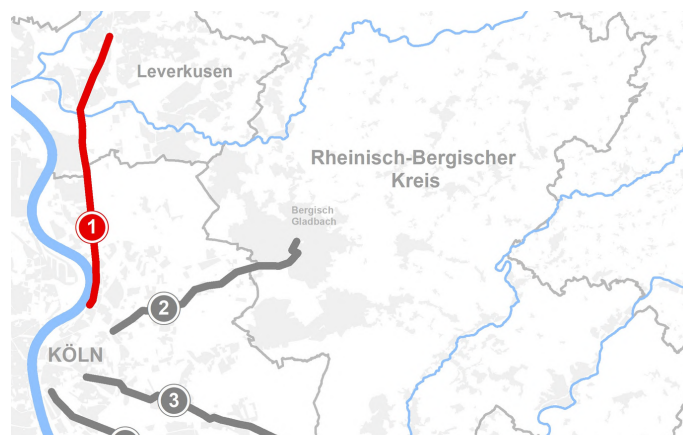
STRECKENPROFIL

Startpunkt: Leverkusen Opladen Bf

Zielpunkt: Köln-Deutz Bf

Gesamtlänge: 12,9 km

- 3,7 km Fahrradstraße
- 2,2 km Radfahrstreifen
- 1,6 km Radweg
- 5,4 km Zweirichtungsradweg



Die Stadt Leverkusen hat für die Trasse im Stadtgebiet die Leistungsphase 2-4 nach HOAI vergeben (Verordnung über die Honorare für Architekten- und Ingenieurleistungen). Die Planungen sind also bereits in Arbeit. Das für die Erstellung der Entwurfsplanung beauftragte Planungsbüro hat für die einzelnen Streckenabschnitte bereits mögliche Querschnitte und Details erarbeitet. Auf der Strecke werden derzeit Barrieren abgebaut, um eine kurzfristige

Befahrbarkeit sicherzustellen. Ein Teilabschnitt auf der Deutz-Mülheimer-Straße wird gemeinsam mit der Stadtbahn geplant. Planungen für andere Teilabschnitte befinden sich in der Vorbereitung. Die Entwurfsplanung für den Abschnitt Stadtgrenze bis Leverkusen-Mitte wird voraussichtlich im Frühjahr 2022 der Politik vorgestellt.

RPR 2: BERGISCH GLADBACH - KÖLN

Politischer Beschluss im 1. Quartal 2022

STRECKENPROFIL

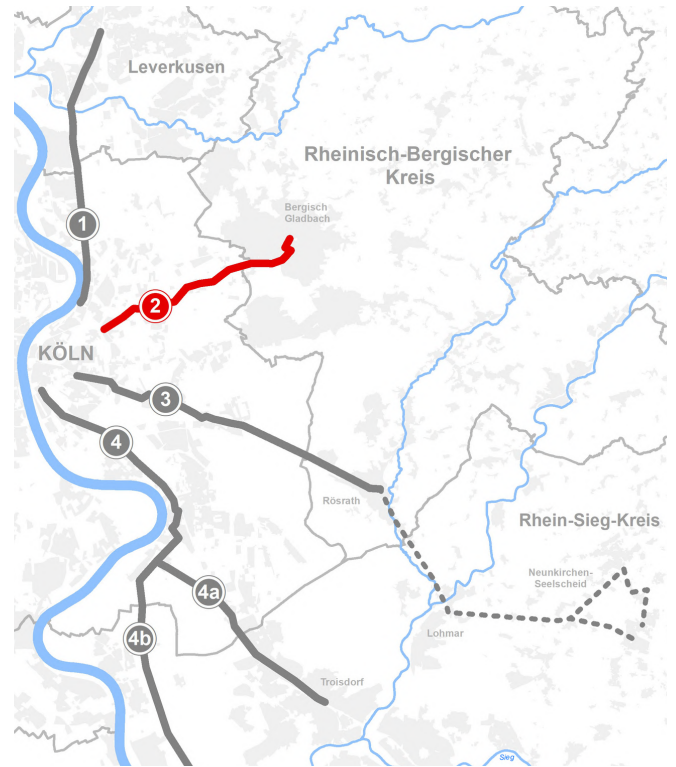
Startpunkt: Bergisch Gladbach Bf

Zielpunkt: Köln-Deutz Bf

Gesamtlänge: 14,2 km

- 3,0 km Fahrradstraße
- 1,6 km Radfahrstreifen
- 1,3 km Radweg
- 7,1 km Zweirichtungsradweg
- 1,2 km gemeinsamer Geh- und Radweg

Die Stadt Bergisch Gladbach plant zurzeit die Vergabe der Entwurfsplanung nach Leistungsphase 3 HOAI. Die Verwaltung der Stadt Köln wurde durch die Bezirksvertretung Mülheim mit der Bewertung der durch eine Bürgerinitiative erarbeiteten Alternativtrasse beauftragt. Die an ein externes Büro vergebene Untersuchung wurde abgeschlossen. Aktuell befinden sich Verwaltung, Initiativen, Verbände und politische Vertreterinnen bzw. Vertreter in der Abstimmung, damit eine endgültige

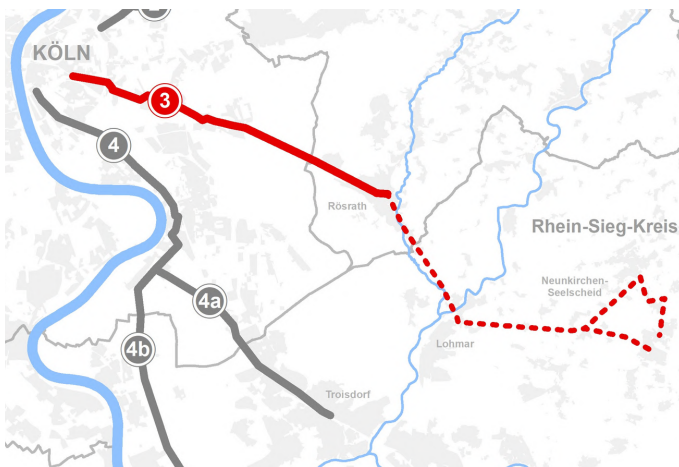


Beschlussfassung der finalen Trasse im ersten Quartal 2022 erfolgen kann. Auch auf dieser Route baut die Stadt Köln aktuell Barrieren ab, um eine kurzfristige Befahrbarkeit zu ermöglichen.



RPR 3: RHEIN-SIEG-KREIS/RÖSRATH - KÖLN

Planungen sind im Gange, erste kleinere Maßnahmen wurden bereits umgesetzt



STRECKENPROFIL

Startpunkt: Rösrath Bf

Zielpunkt: Köln-Deutz Bf

Gesamtlänge: 17,3 km

- 2,2 km Fahrradstraße
- 0,7 km Radfahrstreifen
- 2,7 km Radweg
- 5,7 km Zweirichtungsradweg
- 6,0 km gemeinsamer Geh- und Radweg
- 20 km Verlängerung nach Lohmar und Neunkirchen-Seelscheid

Alternativplanungen für die verworfene Routenführung entlang der Bahnanlage in Rösrath laufen. Kleinere Maßnahmen im Stadtgebiet wurden bereits umgesetzt oder sind in Vorbereitung. Straßen.NRW hat den Radweg entlang der Sülztalstraße (L288) kurzfristig saniert, damit

bereits heute wieder eine gute Befahrbarkeit gewährleistet ist. Die Stadt Köln hat eine Bordsteinabsenkung realisiert und baut weitere Barrieren ab. Aktuell wird die Vergabe eines Abschnittes an der Ostheimer Straße vorbereitet (HOAI 2-4).

RPR 4: TROISDORF/NIEDERKASSEL - KÖLN

Die Vergabe wird vorbereitet, an der baldigen Befahrbarkeit in Köln wird gearbeitet

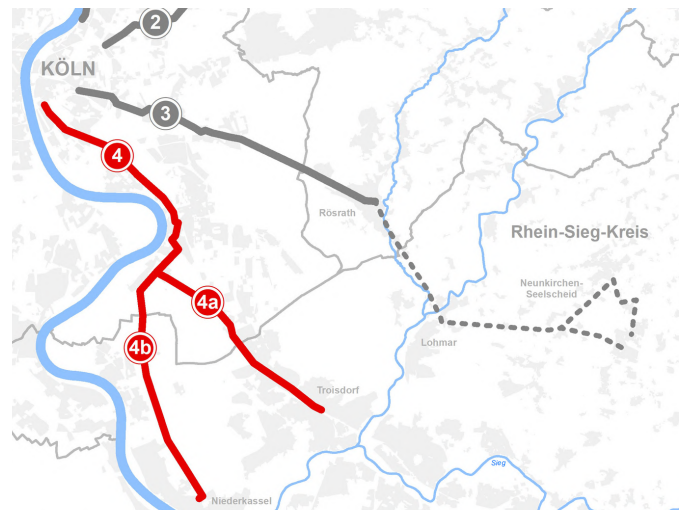
STRECKENPROFIL

Startpunkte: Troisdorf Bf / Niederkassel

Zielpunkt: Köln-Deutz Bf

Gesamtlänge: 23,4 km / 22,6 km

- 8,2 / 10,2 km Fahrradstraße
- 2,1 / 1,4 km Radfahrstreifen
- 4,6 km Radweg
- 7,6 / 10,1 km Zweirichtungsradweg
- 0,9 / 0,9 km gemeinsamer Geh- und Radweg



komfortable RadPendlerRoute zu ermöglichen, wurde ebenfalls eine Alternativtrasse erarbeitet. Auf dieser Trasse baut die Stadt Köln zeitnah Barrieren ab und bereitet die Planung einzelner Abschnitte vor.

SIE HABEN FRAGEN?

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme

Das Projekt RadPendlerRouten ist eine Kooperation der rechtsrheinisch von Köln gelegenen Kommunen, dem Rhein-Sieg-Kreis und dem Rheinisch-Bergischen Kreis, um schnelle Radwegeverbindungen in die Metropole Köln zu schaffen. Die Projektpartnerinnen und -partner haben im September 2020 eine Kooperationsvereinbarung zur Umsetzung des Projektes unterzeichnet und damit die laufenden Detailplanungen angestoßen.

Zu jeder Route gibt es ausführliche Streckensteckbriefe, die Sie [hier herunterladen](#) können. Melden Sie sich gerne, wenn Sie Fragen haben und empfehlen Sie den Newsletter weiter. Zum Bestellen reicht eine kurze E-Mail an die angegebene Adresse der Standortentwicklung.

Herausgeber:

Rheinisch-Bergischer Kreis
Der Landrat
Am Rübezahlwald 7
51469 Bergisch Gladbach

Kontakt:

✉ Standortentwicklung@
rbk-online.de

🌐 [www.rbk-direkt.de/
radpendlerrouen.aspx](http://www.rbk-direkt.de/radpendlerrouen.aspx)

Die RadPendlerRouten im Rechtsrheinischen sind ein Gemeinschaftsprojekt von:

Rheinisch-Bergischer Kreis

RHEIN SIEG KREIS

Stadt Köln

2025
REGIONALE
Bergisches
RheinLand

Stadt Bergisch Gladbach

Stadt Bergisch Gladbach



Leverkusen

Stadt Lohmar



Stadt Niederkassel

Stadt RÖSRATH

TROISDORF